

# Schlüsselspiel für Mühringen

**Tischtennis** Schwarzwälder Teams müssen punkten / Bezirk Schwarzwald

In der Verbandsklasse steht für den TTC Mühringen morgen um 18 Uhr in Erzingen ein Schlüsselspiel an.

Das sieht jedenfalls TTCM-Sprecher Rüdiger Schmidt so: »Das wird ein hartes Spiel. Beide Teams wissen danach, wohin die Reise führt.«

Das zeigt auch der Blick auf die Tabelle: Die Ergänzinger liegen mit 3:7 Punkten auf Platz neun, die Mühringer nehmen mit 4:8 Zählern Rang sieben ein.

Nach einem glänzenden Auftakt hatten die Ergänzinger zuletzt keine Erfolgsergebnisse mehr und zogen beim TTC Ottenbronn mit 4:9 den Kürzeren. Aus diesem Resultat können die Mühringer aber kaum Mut fassen, denn ihre Niederlage in Ottenbronn war noch deutlicher ausgefallen. Stellt man die Aufstellungen beider Teams gegenüber, gibt es durchaus Gemeinsamkeiten: Während beide Mannschaften bisher vorne nicht sehr erfolgreich agierten, haben beide ihre Stärken ab der Mitte. Bei Er-

zingen sind das Domenico Sanfilippo (5:5), Rudolf Perner (5:4), Michael Hörmann (3:0) und Roland Hörmann (6:2), bei Mühringen Markus Frank (8:2), Frank Bolanz (9:1) und Peter Hertkorn (5:4).

Der TTC Ottenbronn befindet sich auf dem besten Wege, den Abschwung der letzten Jahre zu stoppen. Mit 6:2 Punkten reisen die Mannen um Dirk Hammann morgen zum punktgleichen Tabellenvierten SSV Ulm. Allerdings gehen sie deutlich geschwächt ins Match, denn ihr ungarischer Spitzenspieler Laszlo Harasztovich wird nicht dabei sein.

Dafür rückt Simon Raußmüller ins hintere Paarkreuz. TCCO-Sprecher Achim Kappler beurteilt deshalb die Aussichten seiner Truppe auch sehr realistisch: »Natürlich wollen wir die Rückreise nicht mit leeren Händen antreten, aber dazu müsste das Match für uns schon optimal laufen.«

Ungeachtet dieser Bedenken hält er aber dennoch am gesetzten Ziel fest, die Vorrunde mit positivem Punktekonto abzuschließen.



Achim Kappler und seine Kameraden vom TTC Ottenbronn stehen in Ulm vor einer ungewissen Aufgabe. Foto: Stark

# Schönmünzach will weiße Weste behalten

**Tischtennis** TV Calmbach unter Siegzwang / SV Glatten vor einem Schlüsselspiel

In der Bezirksliga will der SSV Schönmünzach morgen ab 18 Uhr bei der Zweiten des TSV Gärtringen seine weiße Weste behalten. Obwohl die Murgtälner zuletzt in Herrenberg alle Hände voll zu tun hatten, ehe mit einem 9:6 die Punkte im Kasten waren, sollten sie zu



Die junge Garde des SSV Schönmünzach - hier Florian Schillinger - will ihre weiße Weste in der Bezirksliga Böblingen/Schwarzwald mit einem Sieg in Gärtringen verteidigen.

einem weiteren Erfolg kommen.

Der TV Calmbach (8:2) erwartet um 19.30 Uhr den Tabellen siebten SV Weil der Stadt (4:6). Auf den ersten Blick sollte das eine klare Angelegenheit für die Enztäler werden. Doch noch steckt bei ihnen die jüngste 4:9-Heimniederlage gegen Herrenberg II in den Köpfen, als in den Einzelnen lediglich Daniel Metzler (2) und Martin Kern Zählbares zu Stande brachten. Nun steht die TVC-Truppe unter Druck, denn will sie auch weiterhin vorne mitmischen, muss ein Sieg her.

Für den SV Glatten steht um 18 Uhr gegen Aufsteiger TSV Oberjettingen ein Schlüsselspiel an. Mit einem Sieg würden die Mannen um Ralf Fuchs ein ausgeglichenes Punktekonto aufweisen und sich in Richtung Mittelfeld verabschieden. Das haben sich die Glattener auch fest vorgenommen; Spitzenspieler Ralf Fuchs meinte unlängst: »In sicherer Distanz zur gefährdeten Zone ließe sich dann leichter spielen.« Die zwei Pluspunkte der Gäste resultieren aus einem Sieg gegen Ottenbronn II. Mit Mi-

chael Knof (6:2), Steffen Fortenbacher (4:3) und Stefan Haag (6:1) stehen bei ihnen die stärksten Spieler auf den ersten drei Plätzen. Bei Glatten weisen dagegen mit Erkan Kiris (6:2) und Oliver Witzelmaier (4:2) zwei Akteure aus dem mittleren und hinteren Paarkreuz die besten Zwischenbilanzen auf.

In der Bezirksklasse empfängt Neuling TTC Birkenfeld II um 15.30 Uhr die Zweite des TTC Loßburg. Dabei sind die Hausherrn in der Favoritenrolle, denn zum einen haben sie auch schon spielstarken Teams Paroli geboten, zum anderen sind die Loßburger in der gegenwärtigen Besetzung einfach nicht konkurrenzfähig.

Anders sieht es bei den Birkenfeldern aus: Sie haben eine gute Mischung aus jung und alt gefunden und dabei entwickelt sich der junge Daniel Forstner (7:1) als Nummer zwei prächtig.

Um 18 Uhr steigt in Nagold eine interessante Partie. Dabei geht es für die Gastgeber um die Frage, ob sie sich aus der Abstiegzone entfernen können. Gegner Schömburg kommt mit der Empfehlung

eines 9:7-Sieges über Titelanwärter TTF Althengstett. Mit diesem unerwarteten Erfolg haben sich die Schömberger mit 6:2 Punkten auf Rang vier vorgearbeitet. Die Nagolder hingegen haben außer zwei leichten Erfolgen über die Schlusslichter Grüntal II und Loßburg II noch nichts gerissen. Dabei spielten Spitzenspieler Michael Wandlowsky (6:1) und die Nummer drei, Gottfried Kowallik (5:2) bisher ausgezeichnet.

In der Begegnung CVJM Grüntal I - TV Calmbach II treffen morgen um 18 Uhr zwei Teams aus der Verfolgergruppe aufeinander. Ihren derzeitigen zweiten Platz mit 7:3 Punkten verdanken die Grüntaler vor allem den konstanten Leistungen von Michael Kocheisen (7:3) und Dirk Sailer (6:2). Ihre Schwäche ist zweifellos, dass sie ohne ihren nominellen Spitzenspieler Raphael Gukelberger auskommen müssen und ständig auf Ersatzstellungen aus der »Zweiten« angewiesen sind. Die Calmbacher hingegen werden alles daran setzen, um nach ihrer 4:9-Niederlage in Althengstett nicht weiter an Boden zu verlieren.

## BLICK AUF DIE GRÜNEN PLATTEN

**MÄNNER**  
Verbandsliga, Samstag, 18.30 Uhr: SpVgg Satteldorf - TSV Musing. Sonntag, 15 Uhr: SC Staig-SpVgg Satteldorf.  
Verbandsklasse Süd, Samstag, 15 Uhr: TTF Althausen - TSG Ailingen, 17 Uhr: SSV Ulm - TTC Ottenbronn, 18 Uhr: TTC Ergenzingen - TTC Mühringen, TTC Loßburg-Rodt - TSV Nusplingen, Landesliga Gr. 3, Samstag, 17.30 Uhr: TV Rottenburg - SV Böblingen, 18 Uhr: VfL Herrenberg - TSV Gärtringen, 18.30 Uhr: SV Weilheim - TSV Betzingen, 20 Uhr: TSV Nusplingen II - SV Tübingen. Sonntag, 10.30 Uhr: SV Weilheim - TV Oberhaugstett.  
Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 18 Uhr: VfL Herrenberg II - TTC Ottenbronn II, 18 Uhr: TSV Gärtringen II - SSV Schönmünzach, SV Glatten - VfL Oberjettingen, 19 Uhr: TTC Birkenfeld - VfL Sindelfingen, 19.30 Uhr: TV Calmbach - SpVgg Weil der Stadt. Sonntag, 10 Uhr: VfL Herrenberg II - MUTTV Bad Liebenzell II.

**FRAUEN**  
Verbandsliga, Samstag, 13.30 Uhr: TTC Bietigheim-Bissingen - TTC Lützenhardt, DJK SPORTBUND Stuttgart - TTV Burgstetten, 14 Uhr: TTG Süssen II - TSV Herrlingen II, 15 Uhr: TTC Gnadtental - SV Böblingen II.  
Verbandsklasse Süd, Samstag, 15.30 Uhr: SV Amtzell - VfL Sindelfingen II, 19 Uhr: TG Biberach - TSV Untergröningen. Sonntag, 14 Uhr: TSV Eningen - TSV Herrlingen III, TSV Eningen II - TSV Gärtringen II.  
Landesliga Gr. 3, Samstag, 18 Uhr: VfL Sindelfingen III - TTC Mühringen, SV Böblingen III - VfL Deutenhausen. Sonntag, 10 Uhr: VfL Sindelfingen III - TV Dornstetten.  
Damen Bezirksliga Gr. 6, Samstag, 16 Uhr: SPVGG Aidlingen - MUTTV Bad Liebenzell, 17 Uhr: TTC Lützenhardt 1976 II - Weil im Schönbuch, TSV Höfingen - TT Klosterreichenbach.

**JUNGEN**  
Verbandsklasse Süd, Samstag, 12.30 Uhr: TTC Birkenfeld - SV Deuchelried, 12.45 Uhr: SV Böblingen - TSV Nusplingen, 14 Uhr: SG Deißlingen - SV Rissegg, SC Staig - TSG Leutkirch, 15 Uhr: SV Böblingen - SV Deuchelried.  
Bezirksliga Gr. 6, heute, 18.30 Uhr: VfL Herrenberg - TT Altbach, 19 Uhr: SV Gebersheim - TTC Egenhausen. Samstag, 14 Uhr: CVJM Grüntal - TT Altbach, 14.30 Uhr: TSV Grafenau - VfL Herrenberg, 15.15 Uhr: SV Böblingen II - VfL Stammheim.

**MÄDCHEN**  
Verbandsklasse Süd, Samstag, 14 Uhr: Erlenmoos - Sindelfingen.  
Landesliga Gr. 3, Samstag, 14 Uhr: TTC Deilingen - SPVGG Warmbronn, TTC Reutlingen - TTC Birkenfeld, TTC Seedorf - SSV Schönmünzach, 14.30 Uhr: TSV Gärtringen - VfB Cresbach-Waldachtal.

### BEZIRK SCHWARZWALD

**Damen Bezirksklasse**, Samstag, 15.30 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht - SSV Schönmünzach, 15.30 Uhr: TTC Birkenfeld - TV Oberhaugstett, 16 Uhr: TTC Mühringen II - SF Emmingen, TTC Egenhausen - TTC Ottenbronn, SF Gchingen - TTF Althengstett.

**Bezirksklasse Herren**, Samstag, 15.30 Uhr: TTC Birkenfeld II - TTC Loßburg-Rodt II, 18 Uhr: VfL Nagold - WSV Schömburg, CVJM Grüntal - TV Calmbach II, 19 Uhr: SV Baiersbronn - SF Salz-

**Kreisliga Calw Herren**, Samstag, 15 Uhr: TSV Wildbad-MUTTV Bad Liebenzell e.V. III, 16 Uhr: SF Gchingen - TV Oberhaugstett II, 18 Uhr: TSV Wildbad - TTF Althengstett II, 19 Uhr: SF Gchingen - TT Altbach II, 19.30 Uhr: VfL Stammheim - TT Altbach.  
**Kreisklasse A Calw Herren**, Samstag, 15 Uhr: TTC Egenhausen - WSV Schömburg II, 16 Uhr: TSV Hirsau - TV Oberhaugstett III, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg - TTF Althengstett III, 18.30 Uhr: SV Gültlingen - MUTTV Bad Liebenzell IV.

**Kreisklasse B Calw**, Samstag, 15 Uhr: VfL Nagold II - TV Oberhaugstett IV, 16 Uhr: VfL Stammheim II - TTF Althengstett IV, 17 Uhr: TV Ebhausen - VfL Stammheim III, 18 Uhr: TTC Ottenbronn III - TTG Unterreichenbach-Dennjacht II.

**Kreisklasse C Calw**, heute, 20.15 Uhr: TTC Egenhausen II - TV Höfen II. Samstag, 16 Uhr: SF Gchingen II - MUTTV Bad Liebenzell e.V. V, 17 Uhr: TSV Hirsau II - TC Birkenfeld IV, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg II - TTF Althengstett V, 18 Uhr: TTC Egenhausen II - TV Calmbach VI, 18.30 Uhr: WSV Schömburg III - Höfen II.

**Kreisklasse D Calw Ost**, Samstag, 16 Uhr: VfL Stammheim IV - SF Emmingen e.V., 18 Uhr: TTC Egenhausen III - TT Altbach III, Samstag, 18.30 Uhr: SV Gültlingen II - SF Gchingen III.  
**Kreisklasse D Calw West**, Samstag, 15 Uhr: WSV Schömburg IV - SF Emmingen e.V. II, 15.30 Uhr: TTC Birkenfeld V - TTG Unterreichenbach-Dennjacht III, 16 Uhr: SV Gültlingen III - Wildbad III.

**Bezirksklasse Mädchen**, Samstag, 11.30 Uhr: SSV Schönmünzach II - TV Calmbach, 14.30 Uhr: SV Mittelal-Obertal-TV Dornstetten.  
**Bezirksklasse Jungen**, Samstag, 10 Uhr: WSV Schömburg - SF Salzstetten, 13 Uhr: SSV Schönmünzach - TTC Egenhausen II, 14 Uhr: Grüntal II - TV Oberhaugstett, 15 Uhr: TSV Altheim 1912 - TTF Althengstett, 15.30 Uhr: SSV Schönmünzach - TV Dornstetten.

**Kreisliga Nord Jungen**, Samstag, 10.30 Uhr: VfL Stammheim II - TTC Birkenfeld II, 12 Uhr: SF Gchingen - TT Altbach II.

**Kreisklasse A Nord Jungen**, Samstag, 10 Uhr: TV Ebhausen - TTG Unterreichenbach-Dennjacht Samstag, 14.30 Uhr: SV Gültlingen-TV Neuenbürg.  
**Kreisklasse B Nord Jungen**, Samstag, 11.30 Uhr: TV Calmbach II - WSV Schömburg II, 14 Uhr: SF Gchingen II - TT Altbach III.

**Kreisklasse C Nord Jungen**, Samstag, 10 Uhr: TV Calmbach III - SV Gültlingen III, 11 Uhr: VfL Nagold III - TV Oberhaugstett IV, 13 Uhr: SV Gültlingen II - VfL Stammheim III.

**Kreisklasse D Nord Jungen**, Samstag, 9.30 Uhr: TTC Birkenfeld IV - WSV Schömburg III, 12 Uhr: SF Gchingen III - TTG Unterreichenbach-Dennjacht II.

**Kreisklasse D Süd Jungen**, Samstag, 10 Uhr: TSV Altheim 1912 III - I. TTC Mühlen 1987 e. v. III, 11 Uhr: VfL Nagold IV - SF Emmingen e.V. II, 12.30 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal IV - TuS Bad Rippoldsau III, 13 Uhr: TTC Mühringen - I. TTC Mühlen 1987 IV.

**Nachwuchscup Gr. Mitte**, Samstag, 9.30 Uhr: VfL Nagold - VfB Cresbach-Waldachtal III, 11 Uhr: VfL Nagold II - VfB Cresbach-Waldachtal III.

**Nachwuchscup Gr. Nord**, Samstag, 13.30 Uhr: TTC Ottenbronn - TTC Birkenfeld.

**Nachwuchscup Gr. Nord-Ost**, Samstag, 9.30 Uhr: Gültlingen - Egenhausen II, 10 Uhr: TV Ebhausen - Oberhaugstett, 11 Uhr: SV Gültlingen - TTC Egenhausen.

# Sportfreunde Gechingen müssen sich ranhalten

**Tischtennis** MUTTV III hat wieder Spitze im Visier / Kreisklassen Calw

In der Kreisliga empfangen die Sportfreunde Gechingen um 16 Uhr die Zweite des TV Oberhaugstett, um 19 Uhr Altbach II.

Mit zwei Siegen würden die Mannen um Tilman Schwarz zumindest in Kontakt zur Spitze bleiben.

Besonders das erste Spiel wird aber eine harte Nuss, denn die Oberhaugstetter können mit dem frischgebackenen Bezirksmeister Jan Teltschik (3:0) auflaufen. Dazu steht bei ihnen mit Hermann Schwenker (6:1) ein weiterer spielstarker Mann im vorderen Paarkreuz.

Beide zusammen hatten in einem engen Finale gegen die Gechinger Christoph und Tilman Schwarz auch den Bezirkstitel im Doppel gewonnen. Wollen die Gechinger also am Ende des Mannschafts-

kampfes als Sieger dastehen, darf bei ihnen in den beiden unteren Paarkreuzen nicht viel daneben gehen.

Leichter sollte ihnen anschließend ein Erfolg gegen Altbach II fallen. Die Gäste liegen schließlich trotz Emil Morof und Peter Berkemer noch ohne jeden Pluspunkt am Tabellenende.

Mit einem Sieg in Wildbad würde die Dritte des MUTTV Bad Liebenzell wieder die Führung in der Tabelle übernehmen. Und dafür spricht fast alles, denn die Liebenzeller traten bisher als kompakte Mannschaft auf und zudem sind bei ihnen mit Klaus Kruppa (4:0) und Stephan Maisinger (8:0) noch zwei Akteure ungeschlagen.

Die Wildbader leiden in dieser Runde unter ständigen Besetzungsproblemen. So

wirkte der nominelle Spitzenspieler Karsten Leinenbach erst einmal mit, Markus Treiber und Markus Goritzka waren überhaupt noch nicht im Einsatz.

Um 19.30 Uhr erwartet der VfL Stammheim (4:2) die Altbacher Erste (4:8). Auf den ersten Blick gehen die Hausherrn klar favorisiert ins Spiel, obwohl sie ständig ohne ihre Nummer drei, Tomasz Lukawiecki, auflaufen müssen und zuletzt gegen Spitzenreiter TTG Unterreichenbach/Dennjacht klar den Kürzeren gezogen hatten. Mit Konstanze Koch (5:1), Walter Krauth (4:2) und Andreas Ehmert (3:1) verfügen sie aber in jedem Paarkreuz über einen Spieler mit positivem Zwischenergebnis. Bei den Altbachern zeigten dagegen nur Armin Bacher (8:4) und Gün-

ther Dreher (5:1) solche Konstanz.

In der A-Klasse steigt um 17.30 Uhr das Spitzenspiel TV Neuenbürg - TTF Althengstett III. Während die Enztäler noch ohne jeden Minuspunkt die Tabelle anführen, sind die Althengstetter ebenfalls noch ungeschlagen, ließen aber mit Punkteteilungen gegen Birkenfeld III und Egenhausen schon zwei Zähler liegen. Mit Tobias Berweck (7:0), Thomas Bickel (6:1), Jürgen Genthner (5:1), Rainer Burda (4:2) und Svante Dill (4:1) zeigten beim Spitzenreiter fünf Akteure konstant gute Leistungen, bei Althengstett schafften lediglich Thomas Beckert (6:4), Sven Riedel (5:4) und Uwe Flik (6:3) eine positive Zwischenbilanz.

In der B-Klasse steht Tabellenführer TV Oberhaugstett



Kreisligist VfL Stammheim - hier Michael Hoch und Walter Krauth (rechts) - hofft auf einen Heimsieg gegen TT Altbach. Foto: Stark

IV (12:0) ab 15 Uhr bei der Zweiten des VfL Nagold (6:4) auf dem Prüfstand. Dabei darf man gespannt sein, wie sich Nagolds Hansjörg Hammann (8:2) an der Spitze gegen Marco Walz (8:4) und Alexander Moor (11:1) schlägt.

Auch in der Mitte kommt es zu einer interessanten Partie

zwischen dem Nagolder Lothar Linkenheil (7:3) und Kurt Hohl (7:1). Im Blickpunkt ist auch das hintere Paarkreuz, wo bei Nagold Günther Zistler nach einer Knieoperation schon wieder aktiv ist und Günther Eisenhöfer trotz mehrerer Handikaps mit 4:3 knapp positiv dasteht.